

Kunst trifft Hightech: Inspirierende Kunst bei attocube in Haar

Am 5. September 2025 wurde in der NanoFactory der attocube GmbH in Haar, einer 100-prozentigen Tochtergesellschaft der WITTENSTEIN SE, das ikonografische Kunstwerk Orbital Ascent von Michael Najjar enthüllt. Seit 2017 war es vielfach in Kunsthallen rund um die Welt zu sehen und das zentrale Werk der Ausstellung „Civilization“. Zuletzt wurde es in der Kunsthalle München gezeigt. Dort entdeckte es Dr. Manfred Wittenstein, Gesellschafter der WITTENSTEIN SE. Er stellt das Werk nun attocube zur Verfügung.

Orbital Ascent symbolisiert die Geisteshaltung von WITTENSTEIN. Die Fotografie zeigt eine Ariane-5-Rakete beim Start vom europäischen Weltraumbahnhof in Französisch-Guyana in Südamerika. Aus dem Amazonas-Urwald erhebt sie sich und strebt in den Weltraum. Aus einem der ältesten Ökosysteme des Planeten schicken wir Menschen sie dorthin – aus Neugier und um die Chancen zu ergreifen, die sich uns bieten. Beim ersten Anblick des Kunstwerks sei ihm klar gewesen: „Das gehört zu uns“, erzählt Dr. Manfred Wittenstein bei der Enthüllung.

Zu den geladenen Gästen zählten Dr. Bertram Hoffmann, der Vorstandsvorsitzende der WITTENSTEIN SE, und der Bürgermeister der Stadt Haar, Andreas Bukowski. Dieser zeigte sich beeindruckt: „Wir freuen uns, ein so innovatives Unternehmen wie attocube in Haar zu haben, das sich auch in der Stadt einbringt. Diese Energie spiegelt sich in dem heute enthüllten Kunstwerk wider.“

Roger Diederer, der Direktor der Kunsthalle München, freute sich über die passende neue Heimat des Kunstwerks: „Wir versuchen mit unseren Ausstellungen ja auch einen Ort für Austausch zu bieten und sind nun sehr froh, dass wir hier etwas Großartiges ausgelöst haben.“

16. September 2025

Die WITTENSTEIN SE entwickelt Produkte, Systeme und Lösungen für hochdynamische Bewegung, präzise Positionierung und intelligente Vernetzung in der mechatronischen und cybertronischen Antriebstechnik.



Dr. Manfred Wittenstein und Michael Najjar enthüllen das Werk Orbital Ascent

WITTENSTEIN SE

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igelsheim · Germany

Kontakt: Moritz Seidel
Pressesprecher
Tel. +49 7931 493-10374
E-Mail:
HansMoritz.Seidel@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Bilder (Rechte: WITTENSTEIN SE, Janina Ruthenkolk)



v.l.n.r.: Michael Najjar, Künstler; Viktoria Wittenstein, Dr. Manfred Wittenstein, beide Gesellschafter der WITTENSTEIN SE

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter
<https://www.wittenstein.de/de-de/unternehmen/presse/>

WITTENSTEIN – eins sein mit der Zukunft

Mit weltweit rund 2.800 Mitarbeitern und einem Umsatz von 498 Mio. € im Geschäftsjahr 2023/24 steht die WITTENSTEIN SE national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der cybertronischen Bewegung. Die Unternehmensgruppe besitzt eine überragende Kompetenz zur Beherrschung und Weiterentwicklung aller relevanter Technologien der mechatronischen Antriebstechnik und umfasst sechs innovative Geschäftseinheiten. Entwickelt, produziert und vertrieben werden unter anderem hochpräzise Servoantriebe und Linearsysteme, Servosysteme und -motoren sowie cybertronische Antriebssysteme, u. a. für den Maschinen- und Anlagenbau, die Luft- und Raumfahrt oder die Öl- und Gas-Exploration. Nanotechnologie und Softwarekomponenten ergänzen das Portfolio. Die WITTENSTEIN gruppe (www.wittenstein.de) ist an 25 Standorten und in mehr als 45 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten vertreten.

WITTENSTEIN SE

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igelsheim · Germany

Kontakt: Moritz Seidel
Pressesprecher
Tel. +49 7931 493-10374
E-Mail:
HansMoritz.Seidel@wittenstein.de
www.wittenstein.de